

# „Luft-Nummern“ lockten Tausende Großflugtag in Breitscheid mit echten Stars



Ein Eichhorn im Anflug: Scheinbar über die „Tante Ju“ hinweg sauste der Superstar der Lüfte, Toni Eichhorn, in seiner T-6.

Breitscheid. Es war ein himmlischer Laufsteg der Legenden: Was die LSG Breitscheid-Haiger am vergangenen Wochenende im Zuge ihres Internationalen Großfluges aufbot, das ließ Fliegerherzen höher schlagen, füllte hunderte Kamera-Chipkarten, sorgte für „Genickstarre“ der angenehmsten Art und begründete gewiss manchen Berufswunsch: Wenn ich groß bin, will ich Pilot werden! Und wer als Ortsunkundiger den Weg zum Flugplatz Breitscheid suchte, der hatte es nicht schwer: Umliegende Wiesen, Feldwege und Straßenränder waren gesäumt von zahlreichen Schaulustigen, die den tollen „Luft-Nummern“ wenigstens von ferne beiwohnen wollten.

Aber so richtig sprang der Funke natürlich nur dort über, wo die Piloten starteten und landeten, wo man der fachkundigen Moderation zuhören und die tollkühnen Männer in ihren Flugzeugen ganz aus der Nähe bewundern, sie beklatschen und ihnen zuwinken konnte, nämlich auf dem Verkehrsflugplatz selbst. Spitzenteams und Piloten von Welt-rang, aus dem zivilen und auch dem militärischen Bereich, waren der Einladung auf den „Hub“ gefolgt. Und ganz wie im berühmten Lied von Reinhard Mey, so dröhnten auch hier die Motoren, immer wieder und immer lauter. Man hätte mit ihnen abheben mö-

gen und mancher tat das auch, denn natürlich bot sich die Gelegenheit zum Rundflug, beispielsweise in einer wunderschönen „Tante Ju“, die gemächlich-majestätisch ihre Runden über dem Westerwald, dem Siegerland und Mittelhessen drehte. Gar nicht gemäch-

lich ging es da schon bei Vater und Sohn Eichhorn zu: Fliegerlegende Walter und sein Sohn Toni sorgten mit ihren Vorführungen in ihren T-6 beim „Bodenpersonal“ für Herzstolpern und großen Jubel, aus Frankreich war Philippe Chabert mit der einzigen europaweit noch

flugfähigen Rockwell OV-10 „Bronco“ angeteilt, ein Musterbeispiel an fliegerischer Präzision lieferte Dieter Gehling, der mit seinem knallgelben „Lufttraktor“ ein imaginäres Feuer auf der Startbahn löschte, Dirk Rammelsberg im Eurocopter AS 350 „tanzte“ ein Rotorblätter-Ballett knapp über dem Boden, und, und, und. Flugpausen wurden vom Publikum zu Besichtigungen der auf dem weitläufigen Gelände „geparkten“ Maschinen genutzt: Vielleicht ein Blick in die „Transall“ gefällig? Da wurden nebenan schon wieder die 1670 PS der „Nooky Booky IV“ angeworfen, aus den Lautsprechern dröhnte die Musik aus „Top Gun“, und ein paar Meter weiter freuten sich die drei Hauptgewinner der Verlosung über ihre ganz persönlichen (Flug-)Minuten Freiheit.

Kurzum: Die monatelange Arbeit des Teams um Chef-Organisator Stefan Langer hat sich gelohnt und rechtfertigte durchaus den nicht unzimperlischen Eintrittspreis. Wie auf eine Kette gefädelt hob am Sonntagabend ein Gast nach dem anderen ab, grüßte am Ende der Startbahn mit wackelnden „Flügeln“ oder schoss ein letztes Mal spektakulär in den Himmel, bevor am Montag auch die letzten Gäste ihren luftigen Heimweg vom Westerwald antraten. Bis hoffentlich zum nächsten Mal... nik



Wann hat man schon die Gelegenheit, eine Transall aus nächster Nähe und sogar innen besichtigen zu können? Zahlreiche Besucher wussten am Wochenende jedenfalls diese Chance zu nutzen. Fotos: nik

# „Der besondere Film“ Kreis-VHS und Cineplex kooperieren

Olpe. Auf Initiative der Volkshochschule des Kreises Olpe wird das Olper Cineplex-Kino zukünftig an jedem ersten Donnerstag im Monat einen „Tag des besonderen Films“ realisieren.

Im Rahmen einer Kooperation sollen Filme gezeigt werden, die im Bereich „Art-house“ für ein anspruchsvolleres Publikum aktuelle und gesellschaftlich relevante Themen umsetzen. Dabei sollen alle Filmgattungen Berücksichtigung finden.

Zum Start der Kooperation gibt es am 4. September um 20.15 Uhr den Film „The Straight Story – eine wahre Geschichte“, ausgezeichnet mit dem 12. Europäischen Filmpreis als bester nicht-europäischer Film, zu

sehen: Ein alter schwerkranker Mann ist per Rasenmäher fast fünfhundert Kilometer unterwegs, um seinen plötzlich erkrankten Bruder zu besuchen, zu dem jahrelang kein Kontakt mehr bestand.

Ausnahmeregisser David Lynch entwickelt hier ein zutiefst menschliches Drama, das gleichzeitig eine locker vergnügliche Studie über Amerika und eine bewegende Hommage an das Leben und die Gnade der Vergebung vereint.

Mit dieser wahren Geschichte möchte die Volkshochschule des Kreises Olpe gleichzeitig das 2. Halbjahr eröffnen und lädt alle KVHS-Nutzer und -Dozenten herzlich am 4. Septem-

ber um 19.30 Uhr ein, den Start der Reihe und den Start ins Studienhalbjahr gemeinsam zu feiern.

Die Reihe „Der besondere Film“ wird fortgesetzt am 2. Oktober mit „Kirschblüten – Hanami“ und am 6. November mit dem Film „Saint Jacques... Pilgern auf französisch“.

Weitere Filme, die jeweils am ersten Donnerstag im Monat gezeigt werden, werden in enger Zusammenarbeit von KVHS und Cineplex gemeinsam ausgewählt und rechtzeitig bekannt gegeben. Alle Filme dieser Reihe werden jeweils um 20.15 Uhr zu einem Sonderpreis vorgeführt.



# Oldies zogen 3000 Besucher an

Freudenberg. Über 3000 Gäste haben am Wochenende das Oldtimer-Festival am Technikmuseum in Freudenberg besucht. Rund 300 Fahrzeuge wurden ausgestellt. Traktoren, Lastwagen, Feuerwehr- und Holzgasfahrzeuge längst vergangener Zeiten, aber auch die großen Kirmesdampfmaschinen des Holländers Jan Linders zogen die Besucher in ihren Bann. Raritäten und Altertüchchen waren zu bestaunen. Exponate bekannter Namen wie Unimog oder Lanz, Hanomag, Deutz und Fendt weckten bei vielen Erinnerungen. Auch die historischen Zweiräder und Autos wirkten wie Magneten. Nicht nur Kinderaugen leuchteten beim Anblick der Maschinen und Fahrzeuge, auch die Erwachsenen nahmen die Oldies genau in Augenschein, diskutierten oft lebhaft und begeistert mit den Besitzern, während es überall auf dem Veranstaltungsgelände tuckerte und knallte. Foto: fr

## FÜR JUNGS

Altenhundem. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lennestadt bietet am Wochenende des 30. und 31. August ein Team- und Konflikttraining für Jungen von neun bis elf Jahren an. Ein erfahrener Trainer vermittelt den Teilnehmern in den Bereichen Selbst- und Fremdwahrnehmung, Auseinandersetzung mit Grenzen, Aggression und Gewalt sowie Vertrauen und Zusammenarbeit mit anderen. Im Anschluss findet am Sonntag ein Infogespräch für die Eltern statt. Das Training findet an beiden Tagen jeweils von 10 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Altenhundem statt. Anmeldungen ab sofort unter ☎ (0 27 23) 6 08 -3 32, -3 33 oder -3 34.

# Sommer-Rausverkauf im August!

Viele Blockhäuser und Sichtschutzzäune stark reduziert!

### Service-Plus:

- Lieferservice auf Wunsch
- Fachgerechte Montage
- Finanzierung
- Große Musterausstellung
- Gartenholzartikel in großer Zahl am Lager
- Carports und Terrassenüberdachung auf Maß

### Pflanzkastenset Weser

Kampfpriest ab 14,90

### Rosenbogen

alter Preis 79,-  
39,90

### Blockhaus „Rhön“

alter Preis 1299,-  
999,-

### Pflanzkastenset Elbe

Kampfpriest ab 14,90

### Spielanlage „Anton“

Kampfpriest 159,-

### Gartenhaus „Langeoog“

alter Preis 999,-  
799,-

### Blumenerde/Rindenmulch

Kampfpriest 1,60

### Blockhaus „Westerwald“

alter Preis 1799,-  
1499,-

### Metal-Rosenbogen

alter Preis 59,99  
79,90  
59% gespart!

### Blockhaus „Sauerland“

alter Preis 1499,-  
1299,-

### Bohlenzaun „Tytus“

Kampfpriest 44,90

### Dichtzaun „San Remo“

Kampfpriest ab 39,90

### Gerätehäuser

Kampfpriest ab 399,-

### Friesenzäune

Kampfpriest ab 11,99

### GARTENHOLZVERTRIEB MEYER

57462 Olpe, Am Breithammer 9  
Tel. 027 61/82 79 40, Fax: 82 79 39  
direkt neben McDonalds · Mo.–Fr. 9–18, Sa. 9–14 Uhr  
email: info@meyer-gartenholz.de

### Terrassen-Dielen

Terrassendielen aus Bangkirai  
alter Preis 7,99  
4,99

### Terrassen-Dielen

Terrassendielen aus sibirischer Lärche  
11m ab 3,99

### Terrassen-Dielen

Terrassendielen aus Douglasie  
11m ab 2,99